

## **TISCHLER UND SCHREINER UNTERSTÜTZEN INITIATIVE**

Mit einer Online-Petition will die Initiative „Mit einer Stimme“ verschiedener Branchenverbände (darunter Tischler Schreiner Deutschland [TSD] und der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz) dazu beitragen, dass Handwerker nicht länger auf den Ein- und Ausbaurkosten sitzen bleiben, wenn wegen Materialmängeln, für die der Hersteller verantwortlich ist, Gewährleistungsansprüche anfallen. Dafür braucht sie 50.000 Unterstützer. So viele Stimmen sind nötig, damit eine Online-Petition im Bundestag behandelt wird. Schon vor der letzten Bundestagswahl hatten die Verbände auf die Problematik hingewiesen. Im Koalitionsvertrag hieß es daraufhin: „Handwerker und andere Unternehmer sollen nicht pauschal auf den Folgekosten von Produktmängeln sitzen bleiben, die der Lieferant oder Hersteller zu verantworten hat.“ Hat die Initiative Erfolg, könnte das Thema auf die parlamentarische Tagesordnung gesetzt werden. TSD-Präsident Konrad Steininger, plädiert dafür, die Haftungslücke nun zügig zu schließen.